

Baden-Gemeinschaft vom 10. Mai 2015

von Martin Ott

Sicherheit

Sicherheit ist Teil meines Berufs, dass gleiche gilt für Jon und vermutlich noch ein paar andere.

Sicherheiten kann man auf der Bank kaufen.

Oder man verbaut ein paar Siemensanlagen und spricht dann von physischer Sicherheit (Videosystem, Zutrittsanlage inkl. Personenschleusen und einer guten Alarmanlage und oben drauf noch eine Brandmeldeanlage).

Weiter gibt es dann noch die logische Sicherheit mit der ganzen Datenverschlüsselung für die Datenan- und Ablieferung. Das Schlüsselmanagement der elektronischen Schlüssel, die Härtung der Systeme, das regelmässig Patchen aller Systeme, der Virenschutz, Intrusion Detection für das interne Netzwerk usw.

Dann gibt es noch Safety bzw. wir nennen es auch Arbeitssicherheit wo es um die Verhütung von Unfällen geht.

Im Wort Gottes habe ich auch diverse Hebräische und griechische Wörter gefunden.
z.B.

Hebräisch

0982 בָּטַח batach {baw-takh'}

Meaning: 1) to trust 1a) (Qal) 1a1) to trust, trust in 1a2) to have confidence, be confident 1a3) to be bold 1a4) to be secure 1b) (Hiphil) 1b1) to cause to trust, make secure 2) (TWOT) to feel safe, be careless

Origin: a primitive root; TWOT - 233; v

Usage: AV - trust 103, confidence 4, secure 4, confident 2, bold 1, careless 1, hope 1, hoped 1, ones 1, sure 1, women 1; 120

0983 בִּטָּח betach {beh'takh}

Meaning: 1) security, safety adv 2) securely

Origin: from 0982; TWOT - 233a; n m

Usage: AV - safely 17, safety 9, carelessly 3, careless 2, safe 2, securely 2, assurance 1, boldly 1, care 1, confidence 1, hope 1, secure 1, surely 1; 42

0987 בִּטְחוֹת battuchowth {bat-too-khoth'}

Meaning: 1) security, safety

Origin: from 0982; TWOT - 233d; n f pl

Usage: AV - secure 1; 1

3468 יְשָׁע yesha` {yeh'-shah} or יְשָׁה yesha` {yay'-shah}

Meaning: 1) deliverance, salvation, rescue, safety, welfare 1a) safety, welfare, prosperity 1b) salvation 1c) victory

Origin: from 03467; TWOT - 929a; n m

Usage: AV - salvation 32, safety 3, saving 1; 36

7951 שָׁלוֹה shalah {shaw-law'} or שָׁלוֹ shalav (Job 3:26) {shaw-lav'}

Meaning: 1) to be at rest, prosper, be quiet, be at ease 1a) (Qal) 1a1) to be or have quiet 1a2) to be at ease, prosper

Origin: a primitive root; TWOT - 2392; v

Usage: AV - prosper 3, safety 1, happy 1; 5

8668 תְּשׁוּעָה teshuw`ah {tesh-oo-aw'} or תְּשׁוּעָה teshu`ah {tesh-oo-aw'}

Meaning: 1) salvation, deliverance 1a) deliverance (usually by God through human agency) 1b) salvation (spiritual in sense)

Origin: from 07768 in the sense of 03467; TWOT - 929e; n f

Usage: AV - salvation 17, deliverance 5, help 5, safety 4, victory 3; 34

Griechisch

275 ἀμέριμνος amerimnos {am-er'-im-nos}

Meaning: 1) free from anxiety, free from care

Origin: from 1 (as a negative particle) and 3308; TDNT - 4:593,584; adj

Usage: AV - secure + 4060 1, without carefulness 1; 2

803 ἀσφάλεια asphaleia {as-fal'-i-ah}

Meaning: 1) firmness, stability 2) certainty, undoubted truth 3) security from enemies and dangers, safety

Origin: from 804; TDNT - 1:506,87; n f

Usage: AV - safety 2, certainty 1; 3

Im Neuen Testament kommt secure und safety nur 5 Mal vor.

Im Alten Testament jedoch sehr viel öfters.

Auch dies ist eine interessante Aussage. Haben wir heute mehr Sicherheit?

Umfragen in der Bevölkerung: je weiter hinten das Thema Sicherheit kommt, desto sicherer ist es.

Ich habe schlussendlich das hebräische Wort „betach“ mit der Strongsnummer 0983 angesehen, da dieses Wort der Bedeutung Security am nächsten kam.

0983 בִּטָּח betach {beh'takh}

Meaning: 1) security, safety adv 2) securely

Origin: from 0982; TWOT - 233a; n m

Usage: AV - safely 17, safety 9, carelessly 3, carelessly 2, safe 2, securely 2, assurance 1, boldly 1, care 1, confidence 1, hope 1, secure 1, surely 1; 42

1. Gebrauch im Wort ist immer wichtig.

Genesis 34:25 ²⁵ And it came to pass on the third day, when they were sore, that two of the sons of Jacob, Simeon and Levi, Dinah's brethren, took each man his sword, and came upon the city **boldly 0983**, and slew all the males.

Genesis 34:25 ²⁵ Aber am dritten Tage, als sie Schmerzen hatten, nahmen die zwei Söhne Jakobs Simeon und Levi, die Brüder der Dina, ein jeder sein Schwert und überfielen die friedliche Stadt und erschlugen alles, was männlich war,

Die Lutherversion 1984 bringt den Text nicht vergleichbar mit der KJV rüber. Ganz anders jedoch bei der nachfolgenden Lutherversion 1912.

Genesis 34:25 ²⁵ Und am dritten Tage, da sie Schmerzen hatten, nahmen die zwei Söhne Jakobs, Simeon und Levi, der Dina Brüder, ein jeglicher sein Schwert und gingen **kühn 0983** in die Stadt und erwürgten alles, was männlich war.

Die Söhne Jakobs, Simeon und Levi, welche die Schändung der Schwester Dina rächten waren **kühn 0983**. Aus dem Wortgebrauch sehen wir jedoch, dass sie mit Sicherheit unterwegs waren.

Wissen ist Macht. Simeon und Levi wussten etwas. Gott sagte Ihnen wie vorzugehen. Sie führten es genauso aus und das Resultat ist immer → **Erfolg**.

Erinnert Ihr Euch an Joseph, ebenfalls ein Sohn von Jakob. Er deutete dem Pharaoh den Traum mit den 7 fetten Kühen, welche dann von den 7 mageren, hässlichen Kühen gefressen wurden.

Resultat: Agypten wurde zur mächtigsten Nation durch das Wissen das der Pharaoh von Gott via Joseph erhielt.

Weiteres Beispiel; als Gott jeweils Israel verriet von wo Sie angegriffen werden. So konnten Sie Hinterhalte legen und den Gegner besiegen, bevor er angreifen konnte.

In den folgenden Beispielen sieht man oft, dass Sicherheit auch gleichbedeutend mit Macht, Sieg und Erfolg war. Im Alten Testament wird Sicherheit jedoch oft für sicheres Wohnen (Leben) gebraucht (siehe nachfolgende Beispiele).

Leviticus 25:18-23 ¹⁸ Darum tut nach meinen Satzungen und haltet meine Rechte, daß ihr danach tut, auf daß ihr im Lande **sicher 0983** wohnen könnt. ¹⁹ Denn das Land soll euch seine Früchte geben, daß ihr genug zu essen habt und **sicher 0983** darin wohnt. ²⁰ Und wenn ihr sagt: Was sollen wir essen im siebenten Jahr? Denn wenn wir nicht säen, so sammeln wir auch kein Getreide ein -, ²¹ so will ich meinem Segen über euch im sechsten Jahr gebieten, daß er Getreide schaffen soll für drei Jahre, ²² daß ihr säet im achten Jahr und von dem alten Getreide esset bis in das neunte Jahr, so daß ihr vom alten esset, bis wieder neues Getreide kommt. ²³ Darum sollt ihr das Land nicht verkaufen für immer; denn das Land ist mein, und ihr seid Fremdlinge und Beisassen bei mir.

Leviticus 26:4-5 ⁴ so will ich euch Regen geben zur rechten Zeit, und das Land soll sein Gewächs geben und die Bäume auf dem Felde ihre Früchte bringen. ⁵ Und die Dreschzeit soll reichen bis zur Weinernte, und die Weinernte soll reichen bis zur Zeit der Saat. Und ihr sollt Brot die Fülle haben und sollt **sicher 0983** in eurem Lande wohnen.

Deuteronomy 12:10 ¹⁰ Ihr werdet aber über den Jordan gehen und in dem Lande wohnen, das euch der HERR, euer Gott, zum Erbe austeilen wird, und er wird euch Ruhe geben vor allen euren Feinden um euch her, und ihr werdet **sicher 0983** wohnen.

An rund 2 Dutzend weiteren Stellen wird dieses Wort mit „sicherem“ Wohnen gebraucht. In der Zeit im Alten Testament war dies das erste Grundbedürfnis, dass man sicher wohnen konnte, nur so konnte man auch den Lebensunterhalt bestreiten mit Ackerbau oder Viehzucht.

Deuteronomy 33:12 ¹² Und über Benjamin sprach er: Der Geliebte des HERRN wird **sicher 0983** wohnen; allezeit wird Er die Hand über ihm halten und wird zwischen seinen Höhen wohnen.

Deuteronomy 33:28 ²⁸ Israel wohnt **sicher 0983**, der Brunnenquell Jakobs unbehelligt in dem Lande, da Korn und Wein ist, dessen Himmel von Tau trieft.

Psalms 4:9 ⁹ Ich liege und schlafe ganz mit Frieden; denn allein du, HERR, hilfst mir, daß ich **sicher** wohne.

Proverbs 1:33 ³³ wer aber mir gehorcht, wird **sicher** wohnen und ohne Sorge sein und kein Unglück fürchten.

Proverbs 3:23 ²³ Dann wirst du **sicher** wandeln auf deinem Wege, so daß dein Fuß sich nicht stoßen wird.

Zechariah 14:10-11 ¹⁰ Und das ganze Land wird verwandelt werden in eine Ebene, von Geba bis nach Rimmon im Süden. Aber Jerusalem wird hoch liegen und an seiner Stätte bleiben, vom Tor Benjamin bis an die Stelle des ersten Tors, bis an das Ecktor, und vom Turm Hananel bis an des Königs Kelter. ¹¹ Und man wird darin wohnen; es wird keinen Bann mehr geben, denn Jerusalem wird ganz **sicher** wohnen.

Wissen ist Macht.

Sicher wohnen mit einer Alarmanlage? Nein!
Sicher wohnen mit Gott.

Gott kennt unsere Grundbedürfnisse.

Gott gibt uns Wissen:

Unsere grösste Sicherheit ist heute, dass wir wissen, dass wir wiedergeborene Christen sind.
Christ in. → Christus in uns.

Ap. 2:1-4 Und als der Pfingsttag gekommen war, waren sie alle an einem Ort beieinander.
² Und es geschah plötzlich ein Brausen vom Himmel wie von einem gewaltigen Wind und erfüllte das ganze Haus, in dem sie saßen.
³ Und es erschienen ihnen Zungen zerteilt, wie von Feuer; und er setzte sich auf einen jeden von ihnen,
⁴ und sie wurden alle erfüllt von dem heiligen Geist und fingen an, zu predigen in andern Sprachen, wie der Geist ihnen gab auszusprechen.

1 Kor. 12:1 Über die Gaben des Geistes aber will ich euch, liebe Brüder, nicht in Unwissenheit lassen.

² Ihr wißt: als ihr Heiden wart, zog es euch mit Macht zu den stummen Götzen.

³ Darum tue ich euch kund, daß niemand Jesus verflucht, der durch den Geist Gottes redet; und niemand kann Jesus den Herrn nennen außer durch den heiligen Geist.

⁴ Es sind verschiedene Gaben; aber es ist ein Geist.

⁵ Und es sind verschiedene Ämter; aber es ist ein Herr.

⁶ Und es sind verschiedene Kräfte; aber es ist ein Gott, der da wirkt alles in allen.

1 Kor. 13:1 – 13 Wenn ich mit Menschen- und mit Engelzungen redete und hätte die Liebe nicht, so wäre ich ein tönendes Erz oder eine klingende Schelle. ² Und wenn ich prophetisch reden könnte und wüßte alle Geheimnisse und alle Erkenntnis und hätte allen Glauben, so daß ich Berge versetzen könnte, und hätte die Liebe nicht, so wäre ich nichts. ³ Und wenn ich alle meine Habe den Armen gäbe und ließe meinen Leib verbrennen, und hätte die Liebe nicht, so wäre mir's nichts nütze. ⁴ Die Liebe ist langmütig und freundlich, die Liebe eifert nicht, die Liebe treibt nicht Mutwillen, sie bläht sich nicht auf, ⁵ sie verhält sich nicht ungehörig, sie sucht nicht das Ihre, sie läßt sich nicht erbittern, sie rechnet das Böse nicht zu, ⁶ sie freut sich nicht über die Ungerechtigkeit, sie freut sich aber an der Wahrheit; ⁷ sie erträgt alles, sie glaubt alles, sie hofft alles, sie duldet alles. ⁸ Die Liebe hört niemals auf, wo doch das prophetische Reden aufhören wird und das Zungenreden aufhören wird und die Erkenntnis aufhören wird. ⁹ Denn unser Wissen ist Stückwerk, und unser prophetisches Reden ist Stückwerk. ¹⁰ Wenn aber kommen wird das Vollkommene, so wird das Stückwerk aufhören. ¹¹ Als ich ein Kind war, da redete ich wie ein Kind und dachte wie ein Kind und war klug wie ein Kind; als ich aber ein Mann wurde, tat ich ab, was kindlich war. ¹² Wir sehen jetzt durch einen Spiegel ein dunkles Bild; dann aber von Angesicht zu Angesicht. Jetzt erkenne ich stückweise; dann aber werde ich erkennen, wie ich erkannt bin. ¹³ Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen.

1 Kor. 14:1 – 3 Strebt nach der Liebe! Bemüht euch um die Gaben des Geistes, am meisten aber um die Gabe der prophetischen Rede! ² Denn wer in Zungen redet, der redet nicht für Menschen, sondern für Gott; denn niemand versteht ihn, vielmehr redet er im Geist von Geheimnissen. ³ Wer aber prophetisch redet, der redet den Menschen zur Erbauung und zur Ermahnung und zur Tröstung.

Wir haben die Sicherheit und die Gewissheit und durch das Pfingstwunder den Beweis, dass wir Gottes Kinder sind und Miterben mit Jesus Christus.

Das ist ziemlich viel Sicherheit!